

Löbtauer Anzeiger

Briesnitz Cotta Dölzchen Gorbitz Leutewitz Löbtau Naußlitz Omsewitz Wölfnitz

Liebe Leser,

Die Stadt investiert 2017/2018 rund 240 Millionen Euro in den Aus- und Neubau von Schulen und rund 50 Millionen Euro in den Aus- und Neubau von Kindertageseinrichtungen. Doch das Schaffen der baulichen Voraussetzungen ist nur die eine Seite der Medaille. Der aktuelle Bildungsmonitor der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft bescheinigt dem Bundesland Sachsen das bundesweit leistungsfähigste Bildungssystem im Vergleich aller Bundesländer. Ohne die Leistungen der Lehrerinnen und Lehrer und der Erzieherinnen und Erzieher im Hort und – auch den Kitas – wäre das schwer vorstellbar.

Ihr Steffen Dietrich



SABINE BIBAS, LEITERIN des Eigenbetriebs Kindertagesstätten (l.) führte Oberbürgermeister Dirk Hilbert (r.) und Dr. Hubertus Doltze, Ortsvorsteher von Altfranken (z.v.r.) beim Besuch der neu errichteten Kindertageseinrichtung „Farbenspiel“ in Altfranken durch das Objekt. Foto: Steffen Dietrich

Unsere Themen

- Service S. 2
- Friedrichstadt S. 3
- Am Nürnberger Ei S. 4
- Kreuzworträtsel S. 5
- Kultur | Mobilität S. 6
- Bauen | Wohnen S. 7
- Gesellschaft S. 8
- ... und mehr!

Der nächste „Löbtauer Anzeiger“ erscheint am 20.09.2017. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am 11.09.2017.

Ihre Zeitung im Internet
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Brückenbauer

Löbtau. In der AWO-Begegnungsstätte Hainsberger Straße stellt sich am 31. August, 15 Uhr, das Projekt „Brückenbauer – Integration mit geflüchteten Menschen“ vor. Am 12. September, 14.30 Uhr, ist ein Bundestagskandidat zu Gast. Weitere Infos und Anmeldung: Tel. 4135471 oder per E-Mail: mail19@awo-in-sachsen.de. (LA)

Mehr Platz für Kinder

Oberbürgermeister Dirk Hilbert besuchte neue Kita in Altfranken

Altfranken. Bei seiner Tour durch die Dresdner Ortsämter und Ortschaften hat Oberbürgermeister Dirk Hilbert am 7. August Altfranken besucht. Dabei informierte er sich unter anderem

über die am 1. August eröffnete neue kommunale Kindertageseinrichtung „Farbenspiel“. Diese bietet mit einem Team von zehn Erzieherinnen und Erziehern, unter der Leitung von Anita Müller,

Platz für 34 Krippenkinder und 68 Kindergartenkinder. Baubeginn war im März 2016. Entstanden ist ein zweigeschossiger Neubau mit großzügiger, naturnah gestalteter Freispielfläche. (Sd)

Neues von der Löbtauer Runde

Kulturherbst mit dem Maskottchen „Löbeline“

4. Geschichtstreff

Zum jährlichen „Tag des offenen Denkmals“ lädt am Sonntag, dem 10. September, von 10 bis 16 Uhr, die AG Löbtauer Geschichte wieder Interessierte in die ehemalige „Reisewitzer Brauerei“ ein und stellt in diesem Jahr voraussichtlich auch neue Teile des Geländes vor. Mehr auf tag-des-offenen-denkmals.de.

Löbtauer Runde

Der Kulturstammtisch tagt am Dienstag, dem 12. September, 18.30 Uhr, in der Personalkanzlei „Hindenburg“,

Rudolf-Renner-Straße 44. Es gibt aktuelle Vorträge über das Buch „Dresden-Löbtau in den 1950ern“ und ein Umweltbildungsprogramm. Ferner tauschen die Mitglieder Veranstaltungen und Aktivitäten aus. Die Veranstaltung ist offen für Interessierte und kostenfrei.

International Park(ing) Day

Zur Europäischen Woche der Mobilität sind in Löbtau am Freitag, dem 15. September, zwischen 12 und 20 Uhr, zahlreiche Akteure der Stadtkultur präsent. Sie „parken“ auf den Parkplätzen an der Kesselsdorfer Straße zwischen Gröbel- und Poststraße. Am Start sind Aktionen aus Jugendhilfe, Seniorenbereich, Kirche, Verkehrskultur, Nachbarschaft, Politik u.v.a.m.

4. Löbtauer Hofflohmärkte

Am 16. September von ca. 10 bis 18 Uhr öffnen Anwohner aus Löbtau erneut ihre Keller, Garagen und Abstellkammern für einen privaten Flohmarkt. Gehandelt werden wie gewohnt Gebrauchsgüter:

Möbel, Spielzeug, Kindersachen und Krimskrams. Für kulinarische Versorgung wird auch gesorgt. Orte und Zeiten bald auf holzhof-verlag.de/flohmarkt.

„Löbeline“

In Löbtauer Runde und Löbtop e.V. haben sich die dort aktiven Bürger generell auf den Namen der „Kuh von Löbtau“ geeinigt. Das flauschige Stoffmaskottchen wird ab Weihnachten 2017 offiziell zu erwerben sein; vielleicht schon zum Löbtauer Advent am 2. Dezember...

Kontakt:

Sprecher der Löbtauer Runde
Angela Bösche & Felix Liebig

Telefon: 0351 4662766

E-Mail: sprecher@loebtau.org

Internet: www.loebtau.org



Die Kleidermeister
GEREINIGT. GETROCKNET. GEBÜGELT

Kesselsdorfer Str. 13 · Dresden
Telefon 0351/421 70 63
www.die-kleidermeister.de

Vier Teile nur 16€

NEU! Hol- und Bring SERVICE



WWW.KANIEWSKI2017.DE

Am 24. September ist Bundestagswahl und ich bin Ihr SPD-Direktkandidat. Gehen Sie wählen und sorgen Sie mit Ihrer Stimme für die SPD dafür, dass unser Land ein Stück gerechter wird.



Richard Kaniewski SPD

Reiseberichte

Gorbitz. Am 5. September zeigt das Ehepaar Dr. Urbansky in der Bibliothek Gorbitz, Merianplatz 4, filmische Impressionen seiner Reise nach Asien, verbunden mit der Eröffnung einer Fotoausstellung. Urbanskys brachten interessante Eindrücke aus diesen Ländern mit, in denen mehrere Volksgruppen leben. Ebenso aufschlussreich ist deren geschichtliche Entwicklung vom Teil des British Empire zur Unabhängigkeit. Beginn ist 19 Uhr, der Eintritt ist frei. (brh)

Mittelpunkt

Gorbitz. Eine Gesprächsrunde mit einem Bürgerpolizisten findet am 14. September, 14 Uhr, statt. Am 20. September wird im Rahmen einer Info-Veranstaltung die Sternwarte in Radebeul besucht. Anschließend können Interessierte an einer Wanderung durch Radebeul teilnehmen. Start ist 8.30 Uhr im Mittelpunkt. Dafür ist eine verbindliche Anmeldung bis 8. September notwendig. Für den 28. September ist – noch unter Vorbehalt – ein Filmmittwoch im Mittelpunkt geplant, mit dem Film „Mamma Mia“, Beginn soll 14 Uhr sein. Schließstage sind der 8. und 18. September. (brh)
Informations- und Kontaktstelle „Mittelpunkt“, Merianplatz 4
Tel. 0351 4179260
E-Mail: mittelpunkt@dppv-online.de

We Raschelberg
we-love-raschelberg.de

♥♥ **Am Stieglitzberg 1**
2-Zi.-Whg., ca. 52 m²,
Küche, Bad mit Dusche
299,- € KM zzgl. NK
(Bj. 1954; V; 114,0 kWh; FW)

♥♥ **Rudeltstraße 25**
2-Zi.-Whg., ca. 42 m²,
Küche, Bad, Balkon
262,- € KM zzgl. NK
(Bj. 1951; V; 114,0 kWh; FW)

Wohnungsgenossenschaft
„RASCHELBERG“ eG
Tel. (0351) 652097-39




Eröffnungskonzert

Altstadt. Mit dem Saisonöffnungskonzert startet die Staatsoperette Dresden am 1. September, 19.30 Uhr, in ihre zweite Spielzeit im Kraftwerk Mitte. Das Konzert steht auch am 3., 5., 6., 16. und 17. September sowie am 8. und 10. Oktober auf dem Programm. (StZ)

www.staatsoperette.de

16. September: Nachts ins Museum

Zu einer langen Nacht laden am 16. September die Dresdner Museen ein: mit ihren Sammlungen, Sonderprogrammen, Musik und Gastronomie. Über 50 Einrichtungen sind von 18 bis 1 Uhr dabei – von A wie Albertinum bis Z wie ZeitRaum der Ostsächsischen Sparkasse Dresden.

Dabei steht auch die Kunst der Gegenwart im Fokus. „In what we trust – worauf wir vertrauen“, fragt der Künstler Niklas Goldbach in den Technischen Sammlungen. Marlene Dumas wird im Albertinum ein Programm gewidmet – als Möglichkeit der Nachbetrachtung zur Einweihung des Altarbilds in der Annenkirche. Renaissance und Reformation sind ein weiterer Schwerpunkt. Im neu erschlossenen Renaissance-Flügel im Schloss wird „Macht und Mode“ präsentiert in der Ausstellung „Kurfürstliche Garderobe“. Der Mathematisch-Physikalische Salon im Zwinger zeigt „Der Planeten wundersamen Lauf“ in sieben Minuten, eine Kombination neuer Himmelsbetrachtung und Herrscherlob.

Wie immer wird eine vielfältige Entdeckertour angeboten. Erich Kästner ist als technikkundiger Netzwerker zu sehen. Gesichter werden abgetastet, gezeichnet und erfasst „Face to face“ im Hygienemuseum, das Hegenbarth-Museum zeigt märchenhafte Rückkehrer aus Russland. „War Richard Wagner ein Freund des Wanderns?“, überlegt das Museum in Graupa. In Pillnitz werden Geheimnisse der Kronprinzessin verraten. Im Stadtmuseum spielt die Pegasus-Theaterschule

im Treppenhaus: „Der Weltuntergang oder Die Welt steht auf kein Fall mehr lang“. Kleine Piraten können im Verkehrsmuseum auf Schatzsuche gehen. Außerdem können alternative Antriebe ausprobiert werden. Das Planetarium im Palitzsch-Museum zeigt den Sternenhimmel und die Planeten.

Der Vorverkauf beginnt am 21. August. Die Eintrittskarte berechtigt u.a. zum Eintritt in alle teilnehmenden Häuser von 18 bis 1 Uhr, zur Fahrt mit den Museumsnacht-Buslinien und allen Linien im Bereich des VVO während der Museumsnacht.

www.dresden.de/museumsnacht



IN DER GEMÄLDEGALERIE Alte Meister werden Kuratorenführungen angeboten und Gespräche rund um das „starke Geschlecht“. Foto: PR

Beteiligungen am Schiffsfonds MCE 07 Sternenflotte

Die MCE Schiffskapital AG hat im Jahr 2011 Kapital für den Schiffsfonds MCE 07 Sternenflotte Flex eingeworben.

Bei dem Fonds handelt es sich um einen sog. Zweitmarktfonds, d.h. es wurde in bereits bestehende Schiffsgesellschaften investiert.

Den Anlegern wurde eine attraktive Rendite bei überschaubarer Laufzeit von 10 Jahren in Aussicht gestellt. Sie sollten zudem jährliche Ausschüttungen von 6–8% erhalten.

Die Realität sieht wie folgt aus: Ausschüttungen erfolgten nur anfangs. Die gezahlten

Ausschüttungen werden seit Anfang 2017 in aggressiver Vorgehensweise zum Großteil zurückgefordert, weil sich der Fonds „in Schieflage“ befindet. Ursache hierfür ist der Umstand, dass sich die wirtschaftlichen Erwartungen des Fonds nicht ansatzweise erfüllt haben. Angesichts dessen, dass sich die Schiffsmärkte wegen Überkapazitäten bereits vor 2011 in einer Krise befanden, bestand ein erhöhtes Risiko hierfür von Beginn an.

Anlegern des Fonds, die den Verlust ihres Kapitals nicht untätig hinnehmen wollen, ist zu empfehlen, Schadensersatzansprüche zu verfolgen.

Rechtsanwalt Markus Bombis

Rechtsanwalt
Markus Bombis
Tätigkeitsschwerpunkte
**Arbeits- und Sozialrecht
Mietrecht**
Interessenschwerpunkte
**Bank- und Kapitalanlagerecht
Versicherungsrecht**
01159 Dresden
Clara-Viebig-Straße 9
Tel.: (03 51) 4 13 59 78
Fax: (03 51) 6 58 61 29
E-Mail: RABombis@web.de

Für das letzte Geleit

Landeshauptstadt Dresden

STÄDTISCHER BESTATTUNGSDIENST

Am Ende des Weges in guten Händen.

Dresden
Löbtauer Straße 70 · 01159 Dresden
0351 4393600 (ganztäglich erreichbar)
www.bestattungen-dresden.de

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen
komplett ab 999,-
24h ☎ 0351 500 747 07
Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
www.saxonitas.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (0351) 4 24 75 90

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (0351) 4 04 37 82

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (0351) 3 12 93 00 Fax (0351) 3 12 93 01

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Verantwortlicher Redakteur:

Steffen Dietrich
Tel. 0351 4852670, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

Anzeigenberatung:

Regine Schreckenbach, Tel. 0171 6171851
Anita Ulbrich, Tel. 0172 7067320
vorstufe@saxonia-verlag.de

Druck:

LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Wir helfen weiter Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

Geschäftsstelle Cotta
Bramschstr. 11, 01159 Dresden
Telefon 4 24 36 43



Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens

22. Friedrichstädter Stadtteilstoffest

Am 9. September, 14 bis 23 Uhr, findet auf dem Hof zwischen Kultur Forum und Motorenhalle des riesa efau, Wachsbleichstraße 4a, das 22. Friedrichstädter Stadtteilstoffest statt.

Das nichtkommerzielle Fest für sozial engagierte und kulturell wirkende Akteure und Einrichtungen des Stadtteils wird von riesa efau/Mehrgenerationenhaus und der Mobilen Arbeit Friedrichstadt organisiert. Die Schwerpunkte des Festes liegen auf Bürgerbeteiligung, nichtkommerziellen Angeboten und „Begegnung statt Konsum“.

Stadtteilbewohner beteiligen sich zum Beispiel beim Nachbarschaftsflohmarkt, der kulinarischen Versorgung, gestalten eigene Stände, Führungen oder präsentieren ihre Arbeit. Es gibt ein Bühnenprogramm mit Akteuren des Stadtteils, eine Mitmachralley für Kinder und Eltern, Führungen und eine Spielstraße. Abends ist eine Straßendisco für alle geplant.

Wer sich noch mit Ideen oder Ständen zum Stadtteilstoffest auf der Adlergasse und dem Gelände von riesa efau einbringen möchte,

beispielsweise mit einem künstlerischen Auftritt, kann sich noch bis zum 25. August unter E-Mail service@riesa-efau.de oder per Tel. 8660211 melden.

■ Stadtteil für junge Familien

Die spürbare Aufwertung des Wohnumfelds führt seit rund zehn Jahren dazu, dass besonders junge Familien die Friedrichstadt als preisgünstige stadtnahe Wohngegend entdecken. An der Zahl der hier mit ihren Familien lebenden Kinder und Jugendlichen lässt sich das gut festmachen. 2006 lebten in der Friedrichstadt gerade einmal 642 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre. 2016 ist diese Zahl auf 1.363, und damit

um mehr als das Doppelte gestiegen. Stadtweit stieg die Zahl der Dresdner Kinder und Jugendlichen in dieser Zeit übrigens von 68.152 auf 91.718, also „nur“ um rund 35 Prozent. (StZ)



DIE YENIDZE IST ein Wahrzeichen der Friedrichstadt. Foto: Sd



DRS

DRESDNER REINIGUNGS SERVICE GMBH

Sauberkeit ist Trumpf – Der zuverlässige Partner für alle Reinigungs-Probleme

Wir suchen eine Reinigungskraft, möglichst mit Führerschein.

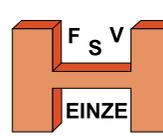
Dresdner Reinigungs-Service GmbH
Schäferstraße 44 · 01067 Dresden · Tel. 0351 8014366
reinigung-dresden@web.de · www.reinigung-dresden.com

10. Gitterseer Bahnhofsfest

Gittersee. Am 2. und 3. September lädt der Verein Windbergbahn e.V. zum nunmehr 10. Bahnhofsfest nach Gittersee ein. Die Besucher erwarten ein buntes Familienprogramm. Am 2. September haben Eisenbahnfans von 10 bis 12 Uhr Gelegenheit, die Fahrzeuge auf dem Bahnhofsgelände in passendem Ambiente ungestört zu fotografieren, ehe um 12 Uhr das Fest offiziell eröffnet wird. Ein weiterer Höhepunkt ist am 2. September um 19 Uhr das Konzert der Band Stilbruch. Die Konzertkarten sollten im Vorverkauf erworben werden. An beiden Tagen können sich die Besucher auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, u.a. sind Führerstandsmitfahrten auf der Kleindiesellok möglich, ebenso

das Mitfahren im Schienentrabi und Rundfahrten mit der historischen W50-Feuerwehr. Das Museum der Windbergbahn kann an beiden Tagen besichtigt werden. Für die kleinen Besucher werden eine Bastelstraße und eine große Hüpfburg aufgebaut. Für Speis und Trank ist ebenfalls

gesorgt. Am Sonntag um 11 Uhr ist auf der Festbühne ein Kinderprogramm mit Spaßmir und Meister Klecks zu erleben. Um 13 Uhr erklingt Jazz und Swing mit der Small b's Jazzband und um 15 Uhr ist Jens Kießling mit zauberhafter Magie zu Gast. (ct) www.windbergbahn.de



Fa. Heinze

Inh. Thomas Heinze Fachhandel Service Verleih

Der Service macht den Unterschied

STIHL · BOSCH · FISCHER · VIKING · BOSTITCH

Richard-Wagner-Straße 8 01705 Freital	Telefon: (03 51) 6 44 36 00
	Fax: (03 51) 6 44 36 02
Öffnungszeiten:	Funk: (01 77) 6 93 70 18
Mo - Fr 7 - 18 Uhr	www.fachhandel-heinze.de
Sa 9 - 12 Uhr	Service@fachhandel-heinze.de

ANZEIGE

Dresden wie gemalt

Ausmalen liegt voll im Trend: Ob Blumen, Mandalas oder Einhorn. Warum nicht auch Stadtbilder? Der Gmeiner-Verlag hat dafür im Frühjahr die Reihe „MAL REGIONAL“ aus der Taufe gehoben. Zu den Novitäten gehört der Band „Dresden und die Sächsische Schweiz“. Er bietet nicht nur entspannende Momente, sondern lädt zum Entdecken der

Region ein. Zu den 30 Motiven werden auch wissenswerte Fakten geliefert. Architektonische Highlights von Elbflorenz sind ebenso enthalten wie reizvolle Ausflugsziele in der Sächsischen Schweiz.

Die Skizze von Frauenkirche und Semperoper, von Kulturpalast und Lingnerschloss wartet ebenso wie die von Burg Stolpen

oder der Bastei auf eine individuelle farbige Gestaltung. Genügend Platz ist auch für eigene Notizen oder Fotos.

So lässt sich die regionale Ausmal-Broschüre als ganz besonderes Erlebnis-Tagebuch gestalten.

MAL REGIONAL - Dresden und die Sächsische Schweiz, Gmeiner-Verlag, 64 Seiten ISBN 978-3-8392-2174-7



FREMDSPRACHENINSTITUT DRESDEN ANGELIKA TRAUTMANN

Sprachkurse · Einzelunterricht · Übersetzungen
Neue Gruppenkurse ab Herbst

Alle Infos unter: 0351 4940580 oder
www.fremdspracheninstitut-dresden.de

Schäferstraße 42-44 · 01067 Dresden · am KH Friedrichstadt



IHR PARTNER FÜR INDIVIDUELLES HEIZEN

Ingrid Köhler

KAMINGROSSHANDEL

Inh. Andreas Köhler

Groß- und Einzelhandel rund um den Ofen

Bremer Straße 14
01067 Dresden

Telefon: 0351/4 96 31 36

Telefax: 0351/8 21 24 57

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO bis DO 6:00-15:30 Uhr
FR 6:00-13:30 Uhr

E-Mail: koehler-ingrid@t-online.de

Web: www.kamingrosshandel-dresden.de

Neue Patienten willkommen!

Städtisches Klinikum
Dresden

Medizinisches Versorgungszentrum Friedrichstadt
Haus B, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden
Telefon: 0351 480-4500

Praxis für Innere Medizin (hausärztliche Versorgung) Güde Tränkner

Fachärztin für Innere Medizin/Schwerpunkt Pneumologie

Leistungsspektrum (Auswahl)

- Hausärztliche Grundversorgung
- Strukturierte Behandlung chronisch Kranker (DMP)
- Vorsorgeuntersuchungen (z. B. Hautkrebsscreening)
- Ultraschalluntersuchungen Oberbauch, Schilddrüse
- Lungenfunktionsmessung (Spirometrie)
- Elektrokardiogramm (EKG), Langzeitblutdruckmessung
- Hausbesuche, palliativmedizinische Versorgung

Sprechzeiten:

Mo - Fr: 8 - 12 Uhr, Mo: 14 - 17 Uhr, Mi: 14 - 18 Uhr

Praxis für Psychosomatische Medizin

Dr. med. Antje Völkel

Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie/Fachärztin für Allgemeinmedizin

Leistungsangebot (Auswahl)

- Psychosomatische Sprechstunde sowie Akutbehandlung
- Beratung zu geeigneten Therapiemaßnahmen
- Tiefenpsychologisch fundierte Kurzzeit- und Langzeittherapie

Sprechzeiten: Di + Mi: 8 - 12 Uhr, Mi: 13 - 15 Uhr

Praxis für Physikalische und Rehabilitative Medizin DM Bettina Hillig

Fachärztin für Physikalische und Rehabilitative Medizin

Leistungsangebot (Auswahl)

- Fachübergreifende Diagnostik und Behandlung körperlicher Beeinträchtigungen mittels nicht-operativer Maßnahmen
- Manuelle Therapie, Osteopathie
- Beratung zu Rehabilitationsmaßnahmen

Sprechzeiten: Mi + Do: 8 - 12 Uhr, Mi: 14 - 16 Uhr

www.klinikum-dresden.de

www.florartist.de

FlorArtist

Liebigstraße 17 · 01069 Dresden · Tel. 40 75 07 43

FOTO-CENTER HOFFMANN

BEWERBUNGS- & PASSBILDER

Ihr Fachgeschäft am Nürnberger Ei
Wir rücken Sie schnell und effektiv ins rechte Licht!

- Fotos bis 20 x 30 cm sofort zum Mitnehmen
- Kamerazubehör
- Rahmen und Alben

www.foto-center-hoffmann.de
Nürnberger Str. 33 · 01187 Dresden · Tel. 4717595
info@foto-center-hoffmann.de

Thalia.de
Entdecke neue Seiten.

Thalia-Buchhandlung
der Reinhold Gondrom GmbH & Co. KG
Technische Universität

www.thalia.de

Rugestraße 6–10
01069 Dresden
thalia.dresden-btu@thalia.de
Telefon 0351 4715078/79
Telefax 0351 4715357

ANZEIGE

Termine zum Vormerken in Ihrer Liebig-Apotheke:

■ **Sauerstoff-Messtag**
am Donnerstag, dem **21.09.2017**, bestimmen wir von 9 bis 17 Uhr völlig schmerzfrei Ihren persönlichen Sauerstoff-Status und informieren Sie über die **Sauerstoff-Mehrschritt-Kur** nach Prof. Manfred von Ardenne in den Räumlichkeiten der Liebig-Apotheke.

Parameter weitestgehend keine Kassenleistungen sind, ist dieser Test für Jedermann lohnenswert.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Anmeldung unter **0351 4675120**.

Ihre Apothekerin
Dipl.-Pharm. Brigitte Keil

■ **BIOSCAN-SWA Vorsorgetest**
In der Woche vom **16.10.17 bis 20.10.17** führen wir mittels bioenergetischer Spektralanalyse eine Messung Ihrer Vitalstoffparameter durch. Vitamine, Mineralstoffe, Coenzyme, Aminosäuren, Schadstoffbelastungen und Säure-Basen-Haushalt können ohne Blutabnahme innerhalb weniger Minuten bestimmt werden. Da die Bestimmung dieser

LIEBIG-APOTHEKE
Liebigstr. 23 (im Ärztehaus)
01187 Dresden

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do 7:30–19:00 Uhr
Mi, Fr 7:30–18:30 Uhr
Sa 9:00–13:00 Uhr

Berufsunfähig? Es gibt Alternativen!

Wir unterstützen Sie bei der beruflichen Neuorientierung und bieten Ihnen vielfältige berufliche Qualifizierungsmöglichkeiten sowie individuelle Teilqualifizierungs- und Trainingsmodule. Anlässlich des Deutschen Reha-Tages beraten wir Sie zu Wegen und Chancen einer beruflichen Rehabilitation.

Informationsveranstaltung
22. September 2017 | 10 – 14 Uhr | BFW Dresden

Kostenloses Info-Telefon:
☎ 0800 239 33 33
Montag – Freitag
08 – 16 Uhr

Berufsförderungswerk Dresden
Zentrum für berufliche Rehabilitation
Hellerhofstraße 35
01129 Dresden

www.bfw-dresden.de | info@bfw-dresden.de | Tel.: 0351 85 48 0

Langer Donnerstag am Nürnberger Ei



AM NÜRNBERGER EI.

Foto: Sd

Die Geschäfte am Nürnberger Ei laden am 14. September zum Langer Donnerstag ein. Ein umfangreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie ist vorbereitet. Der Kinderzirkus Tharandt und Stelzenläufer von Spielbrett sorgen für künstlerische Unterhaltung. Die

Bibliothek erwartet 17 Uhr den Besuch eines Clowns, neben Buchverkauf und Bowlestand. Schmuck basteln für Kinder ist in der Goldschmiede Lehmann möglich. Zuckerwatte gibt es vom Rotsporn Kreativbüro. Kaffee und Kuchen sowie Kinderschminken bietet die Apotheke am Ei an. Kinderschminken ist auch im Figaro-Friseursaloon möglich. Ein kostenloses Foto geschminkter Kinder kann dann im Foto-Center Hoffmann gemacht werden. In der Konditorei Werner ist das Bemalen von Plätzchen möglich. Gegrillt wird bei M&M und an der Fridafeuerwehr. Musik „an der Frida“ erklingt mit Ju von Dölzchen, organisiert vom Nürnberger Ei e.V.

17 bis 18 Uhr findet eine Modenschau bei Mode & Geschenke am Ei statt. Fußdruckmessung inklusive Ganganalyse sind im Sanitäts-haus am Ei möglich. Beim Lebenshilfe e.V. stehen Buttonbasteln und Glücksrad mit kleinen Werbe-geschenken der Lebenshilfe und Aktion Mensch auf dem Programm. Die Buch und Kunst GmbH bietet eine Kinderaktion. Mit dem KINDERLAND-Sachsen e.V. – Kita-Regenbogen können Papierhüte aus Zeitungen gebastelt werden. Nicht fehlen darf das nostalgische Kinderkarussell von Fred Laubner. Mit einem Infostand und Basteleien für Jung und Alt wird die Volkssolidarität präsent sein. Trödelmarkt bei Schreiberli/Post, Glücksrad für Kinder bei Liebling – Der Babyladen und Leitergolf für Kinder durch die Ost-sächsische Sparkasse Dresden runden das Angebot ab.

ANZEIGE

Herbstliche Mode-Ausblicke

Langsam wird es Zeit, sich um das neue Outfit für den Herbst zu kümmern. Wertvolle Anregungen gibt Ihnen am langen Donnerstag ab 17 Uhr die Modenschau bei Mode und Geschenke am Nürnberger Ei. Lassen Sie sich von dem neuen Look inspirieren. Ulrike Schulz und ihr Team stellt Ihnen trendige Blusen, Shirts und Strick und angesagte Jacken der neuen Herbst-Winterkollektion und dazu natürlich schicke Accessoires vor. Und wer diesen Termin verpasst: Am 28. September, 17 Uhr, gibt's im gleichen Geschäft die nächste Modenschau.

Die Senioren**Lebenshilfe** bietet umfangreiche Unterstützung: Im Haushalt, beim Einkaufen, auch Begleitungen außer Haus, gern mit einem Auto, immer durch dieselbe Person. Tel. 0351 32131971

WL *Unser Maskenzeichnen:*
Meisterliches Handwerk – einzigartig, zeitlos & schön

GOLDSCHMIEDE LEHMANN

Nürnberger Straße 31a
01187 Dresden
Tel. (0351) 472 91 47
Mo.–Fr. 9–18 Uhr
Do. 9–19 Uhr · Sa. 9–12 Uhr
www.goldschmiede-lehmann.de

Mode & Geschenke am Ei

Wir begrüßen Sie am langen Donnerstag:

Modenschau
am 14. September, 17⁰⁰ Uhr
& 28. September, 17⁰⁰ Uhr

Freuen Sie sich auf die neue Herbst- & Winterkollektion!

Nürnberger Straße 28c-d · 01187 Dresden
Tel. 4 72 92 39 · www.facebook.com/modamei

ANZEIGE

Beruflicher Neustart nach Unfall oder Krankheit

Das Leistungsangebot des Berufsförderungswerkes Dresden richtet sich an Erwachsene, die ihren Beruf oder ihre Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben können. Durch eine berufliche Neuorientierung und Qualifizierung wird ein gezielter Wiedereinstieg ins Arbeitsleben ermöglicht. Dazu wird eng mit Rehabilitationsträgern und potenziellen Arbeitgebern zusammengearbeitet und eine breite Qualifizierungspalette angeboten. Qualifizierungen sind in verschiedenen Branchen wie Wirtschaft/Verwaltung, Handel/Dienstleistung/Gastgewerbe, Informationstechnik, Elektronik, Metall, Garten- und Landschaftsbau sowie Teilqualifizierungen und Integrationsstrainings möglich. Das Berufsförderungswerk Dresden ist

ein anerkanntes Zentrum für berufliche Rehabilitation nach § 35 SGB IX und zertifiziert nach ISO 9001:2015 sowie nach Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung AZAV. Bei freier Reha-Kapazität können auch Inhaber eines Bildungsgutscheines die Qualifizierungsangebote nutzen.

Weitere Informationen:
www.bfw-dresden.de, Telefon 85480
Hellerhofstraße 35, 01129 Dresden



Qualifizierung Qualitätsfachmann
Foto: P. Lange

Halle des Arnhold-Bades eröffnet



BLICK IN DIE NEUE HALLE des Arnholdbades mit Kinderbereich.

Foto: Steffen Dietrich

Altstadt. Am 4. August wurde die Halle des Georg-Arnhold-Bades eröffnet. Neben einem Planschbecken und einem 25-Meter-Sportbecken stehen den Besuchern des Georg-Arnhold-Bades ein Erlebnisbecken mit Zugang zum Vier-Jahreszeiten-Becken und Strömungskreislauf, eine Röhrenrutsche mit einer Bahnlänge von 93 Metern, Liegebereiche und ein Barbereich zur Verfügung. 1926 wurde das Familienbad von Georg Arnhold gestiftet. In der NS-Zeit wurden er und seine Familie wegen der jüdischen Herkunft verfolgt. Ein Portrait Arnholds ziert den neuen Eingangsbereich des Bades. (Sd)



Lohnsteuerhilfe

Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Bürozeiten:
 Montag und Dienstag 9 - 17 Uhr
 Mittwoch 9 - 14 Uhr
 Donnerstag 9 - 18 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
 Beratungsstelle Dresden
 Großenhainer Straße 113-115



Stadtteilladen für Löbtau

Löbtau. Im Oktober 2017 soll ein neuer Stadtteilladen in Dresden-Löbtau seine Pforten öffnen. Der Kulturverein Löbtop e.V. möchte damit das kulturelle und soziale Leben im Stadtteil bereichern.

„Wir freuen uns, dass wir mit einer großen Dresdner Wohnungsbaugenossenschaft einen Partner gefunden haben, der unsere Vereinsarbeit großzügig unterstützt“, so der Vereinsvorsitzende des Löbtop e.V. Felix Liebig. Um den Stadtteilladen finanzieren zu können und die Räumlichkeiten einzurichten, ist der Verein auf Spenden angewiesen. Wer möchte, kann hier gern helfen.

Am 10. August trafen sich die Vereinsmitglieder gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Dr. Eva-Maria Stange und Unterstützern aus der Löbtau-er Bürgerschaft, um die Pläne zu konkretisieren. Zunächst soll der Stadtteilladen vom 1. Oktober bis zum 31. März 2018 öffnen. Dabei sind unterschiedliche Projekte angedacht. Beispielsweise sollen regelmäßige Bürgercafés, Kulturstammtische, ein Kinder-Malcafé und Filmabende stattfinden. „Im neuen Stadtteilladen ist Platz für alle, die bestehende Projekte weiterdenken oder neue ins Leben rufen wollen“, so Liebig.

Überregionale Ereignisse wie der Tag des offenen Denkmals oder der International Park(ing) Day werden vom Stadtteilladen ebenso begleitet wie die lokale Bürgerkultur. Auch die Netzwerke „Löbtau-er Runde“ sowie „Willkommen in Löbtau“ interessieren sich für die Nutzung.

Seit der Vereinsgründung im Januar 2017 setzen sich die Vereinsmitglieder des Löbtop e.V. für eine stärkere Vernetzung der Stadtteilbewohner ein. „Herzstück unserer Arbeit ist die Vorbereitung des großen Jubiläumsjahres 950 Jahre Löbtau, das 2018 ansteht“, erläutert Felix Liebig. „Dazu organisieren wir am 14. Oktober 2017 mit freundlicher Unterstützung des Dresdner Kulturhauptstadtbüros auch eine öffentliche Ideenwerkstatt, bündeln die Projektideen der Bürgerinnen und Bürger und erstellen gemeinsam ein tragendes Konzept für dieses besondere Festjahr. Dr. Eva Maria-Stange MdL (SPD) hat die Schirmherrschaft für die Festivitäten des Jubiläumsjahres übernommen.“ An jedem zweiten Donnerstag im Monat treffen sich die Mitglieder des Löbtop e.V. zum Vereinsplenum. Interessierte sind herzlich eingeladen. (LA)

Alle Termine und Informationen unter: www.loebtop.de und www.loebtop.de/stadtteilladen

DER NEUE NISSAN MICRA.
VERBOTEN GUTAUSSEHEND.



MICRA VISIA
1,0l, 52 kW (71 PS)

UNSER PREIS € 12.990,-

- Notbremsassistent mit Kollisionswarner
- Elektrische Fensterheber
- Berganfahrassistent
- Lichtsensor, LED Tagfahrlicht uvm.

JETZT PROBE FAHREN

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,9, außerorts 3,8, kombiniert 4,6; CO₂-Emissionen kombiniert 103,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B.
Abb. zeigt Sonderausstattung

Autocenter Strehle e.k.
Kötzschenbroder Str. 189, 01139 Dresden, Tel. 0351/8381890
autostrehle@t-online.de
www.strehleauto.de



Innovation that excites

1				2			3	4		5		6
	10	11	12		13	14	7		16		17	8
9							15					
18							19			20		21
22								23				
								24				
								25				
								26				
								27		28		
								29				
								30		31		
								32		33		
											34	
								35	36		37	
								38				
								39		40		
								41				
										42		
								43	44			45
								46				
								47		48	49	
								50				

WAAGERECHT: 1. Reinigungsdurchfahrten; 7. Initialen des „Blödelbar-den“; 8. Zeichen f. Natrium; 9. Hoher Beamter; 15. Erfinder eines Verbrennungsmotors; 18. Sächs. Kreisstadt; 20. Ungekocht; Gewaltsam; 22. Fahrzeugverkaufsstelle; 23. Verbrennungsrückstand; 24. Vertreter d. nord. Göttergeschlechts; 25. Familie kriegerischer Gottheiten; 26. Mittellos; Gliedmaße; 27. Deutsche Automarke; 29. Norw. Schriftsteller; 30. Abk. f. meines Erachtens; 31. Abk. f. Aktiengesellschaft; 32. Russ. Stadt an der Oka; 35. Niederl. Motorradrennstrecke; 38. Deutscher Kraftfahrzeugingenieur; 40. In keinem Fall; 41. Tschech. Stadt an der Moldau; 42. Abk. f. ein Längenmaß; 43. Schmuckstein; 46. Röm. Zahl: 101; 47. Hafenstadt am Mittelmeer; 50. Roter Farbstoff

SENKRECHT: 1. Russ. Strom; Automarke; 2. Gründer d. Zwickauer Automobilwerke; 3. Abk. f. Links oben; 4. GST-Motorrad; 5. Abk. f. Elektro; 6. Rennstrecke bei Chemnitz; 10. Felgenmaterial; 11. Abk. f. National; 12. Gesangsduo; 13. Ausruf d. Verstehens; 14. Niederschlag; Seil; 16. Pferdegangart; 17. Höhepunkt; 19. Abk. f. Untersteuerung; 21. Wüsteninsel; 25. Edles Pferd; 28. Geschäft; 29. Ital. Rennstrecke; 33. Wartburgstadt; 34. Feingewicht (Boxen); 36. Abk. f. Selbstbedienung; 37. Deutsch. Verschlüsselungssystem (II. WK); 39. Mittel d. Verständigung; 44. Ital. Gruß; 45. Fischfett; 48. Lat.: Er; 49. Fehlerstromschutzschalter

Das Lösungswort ergibt sich aus den gelb markierten Feldern. Schicken Sie bitte die richtige Lösung bis zum 01.09.2017 mit Angabe Ihrer Telefonnummer und Adresse unter dem Stichwort: „Autorätsel“ an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de. Persönliche Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel verwendet. Als Gewinn wird ein Malbuch „Dresden und die Sächsische Schweiz“ verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Viel Glück!**

Umbau Zentralhaltestelle

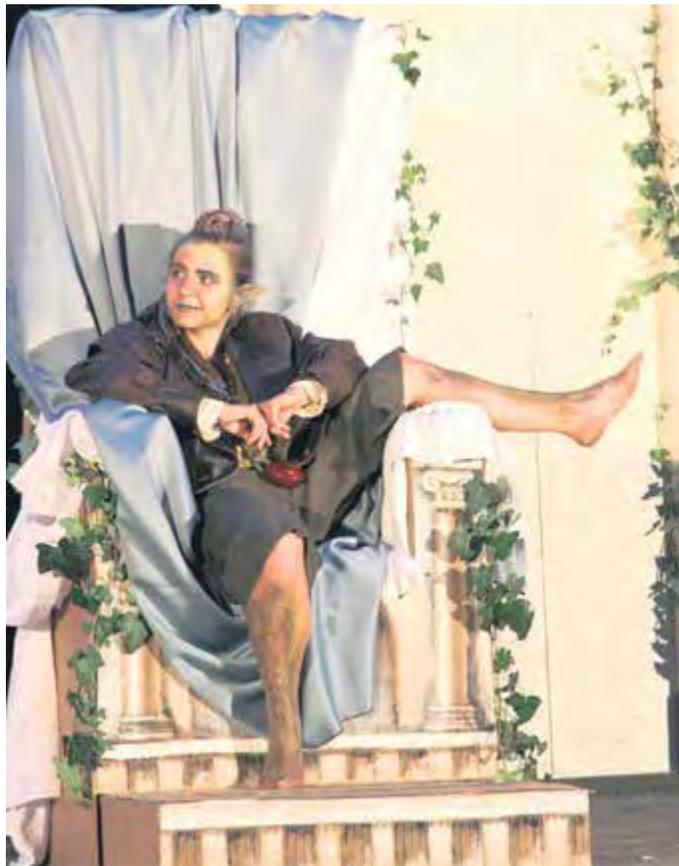
Löbtau. Die Landesdirektion Sachsen hat der Landeshauptstadt Dresden mit dem Planfeststellungsbeschluss die Genehmigung zum Bau der Zentralhaltestelle Kesselsdorfer Straße erteilt. Neben der Umgestaltung der vorhandenen Haltestelle „Tharandter Straße“ zur Zentralhaltestelle umfasst die Genehmigung den grundhaften Ausbau der Kesselsdorfer Straße zwischen der Poststraße und der Tharandter Straße sowie Gleisbauarbeiten. Der Planfeststellungsbeschluss wird in der Landeshauptstadt Dresden öffentlich ausgelegt. Auslegungszeitraum und -ort sollen noch rechtzeitig vorher bekannt gemacht werden.

Das Vorhaben erstreckt sich über eine Straßenlänge von insgesamt rund 450 Metern. Mit der Errichtung der Zentralhaltestelle wird der Verkehrsraum im Bereich der unteren Kesselsdorfer Straße neu geordnet. Insbesondere wird der motorisierte Individualverkehr

aus dem Bereich der Zentralhaltestelle herausgenommen und über das umliegende Straßennetz abgeleitet. Ein dadurch zu erreichendes Ziel ist die Verbesserung der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der ÖPNV-Nutzer, der Fußgänger und Radfahrer im Bereich der unteren Kesselsdorfer Straße. Die künftige Zentralhaltestelle ist für die Bewältigung eines hohen Fahrgastaufkommens ausgelegt. Die neue Haltestelle werden die Straßenbahnlinien 6, 7 und 12 sowie die Buslinien 61, 63 und 90 der Dresdner Verkehrsbetriebe, die Buslinie A des Stadtverkehrs Freital und die Regionalbusse der Linie 333 des Regionalverkehrs Dresden nutzen. Mit dem geplanten Umbau der Haltestelle „Tharandter Straße“ zur Zentralhaltestelle Kesselsdorfer Straße setzt die Landeshauptstadt Dresden den ersten Abschnitt der Neubaustrecke Löbtau-Südvorstadt-Strehlen des Stadtbahnprogrammes 2020 um. (StZ)

Rezension: Ein Sommernachtstraum

Sommertheater im Altroßthaler Park frei nach Shakespeare



MASHA PRESCIANSCHI ALS PUCK.

Foto: BSZ Altroßthal

auflöst und jeder bekommt, wen er will und alle bis an ihr Lebensende glücklich und zufrieden sind. Außer Hermias Vater, der sich nun mit einem neuen Schwiegersohn arrangieren muss.

Die Kulisse passt perfekt, nicht nur auf der Bühne, auch in den Bäumen und Sträuchern des Schlossparks Altroßthal wohnen die Zauberwesen. Bohnenblüte, Spinnweb, Motte, Elfe hüpfen, tanzen, klettern barfuß in fantasievollen Kostümen durch die Szenen und die Nacht und begeistern einfach. Unbändige Spielfreude zeichnet die jungen Darsteller aus.

Der Charakter jeder einzelnen Figur ist fein herausgearbeitet. Urkomisch und zugleich hoheitsvoll ein sächelnder Oberon, wenn das kein toller Einfall der Regie war, so ist es wohl Magie. Freyja Herold verkörpert die Helena, zwischen Verzweiflung, Hoffnung und Wut ein kraftvolles Spiel, das man dieser zarten Person so gar nicht zugetraut hätte. Am Ziel ihrer Wünsche ergreift sie durch einen kühnen Sprung auf Demetrius Rücken vollständig Besitz von ihm. Auf den jungen Mann kommt wohl noch einiges zu. Wirklich herausragend ist Masha Prescianschi als Puck. Sie lebt die Rolle, alles ist absolut stimmig: Bewegung, Gestik, Kostüm. Masha sprüht vor Energie und ist zu jeder Schelmerei bereit, was für ein Genuss!

Gegründet wurde die Theatergruppe 2008 von Burghard Friedrich, damals noch Schüler des Berufsschulzentrums. In diesem Jahr übernahm die Theaterpädagogin Ute Gebhardt die Leitung und führte Regie. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Ein rundum gelungener Abend!

Bisher kamen im Park Altroßthal neun unterschiedliche Stücke zur Aufführung. 2016 begeisterte mich „Das Gespenst von Canterville“ nach Oscar Wilde, was wird es wohl das nächste Mal sein?

Habe ich Sie neugierig gemacht, dann besuchen Sie doch im nächsten Jahr das Sommertheater im Schlosspark und lassen Sie sich verzaubern! Sie erreichen das Berufsschulzentrum mit dem Bus Linie 90, Haltestelle Neunimptscher Straße. Die Eintrittspreise sind moderat – das Vergnügen grenzenlos.

Ihre Ortsamtsleiterin Irina Brauner

Altroßthal. Um es gleich vorweg zu nehmen: Ich liebe Sommertheater! In einer lauen Sommernacht, bei entsprechender Kulisse, wird auch aus Altbekanntem wie durch Zauberhand etwas völlig Neues. Schüler, Ehemalige und Freunde des Beruflichen Schulzentrums für Agrarwirtschaft und Ernährung Dresden Altroßthal führen seit 2009 im, dem Schulgelände zugehörigen, Schlosspark kurz vor den Sommerferien ein Theaterstück auf. In diesem Jahr „Ein Sommernachtstraum“, frei nach William Shakespeare.

Die Geschichte ist schnell erzählt: In Athen steht die Hochzeit des Herrscherpaares, Thesus und Egeus, kurz bevor, als ein Vater Klage gegen seine Tochter Hermia führt, da sie ihm den Gehorsam verweigere, nämlich, den von ihm auserwählten Demetrius zu ehelichen. Hermia hat sich stattdessen in Lysander verliebt, ihre beste Freundin Helena dagegen unsterblich in Demetrius. Um dem grausamen Gesetz Athens zu entinnen, wollen Hermia und Lysander fliehen. Hermia vertraut sich der Freundin an, welche den Plan an Demetrius verrät in der Hoffnung,

er möge sich wieder ihr zuwenden. Demetrius verfolgt die Liebenden, wiederum verfolgt von der liebeskranken Helena.

Auf der Flucht durchqueren die Paare den Zauberwald und geraten in einen handfesten Sorgerechts- und Ehestreit des Elfenkönigs Oberon und seiner Königin Titania beide begleitet von ihrem Hofstaat. Der Elfenkönig beauftragt den zu jedem Schabernack bereiten Puck, ihm eine Blume zu besorgen, deren Saft einen Liebeszauber bewirkt; einerseits, um sich an seiner Königin zu rächen, andererseits soll Puck den Zauber auch bei Demetrius anwenden, auf das dieser sich Helena zuwenden möge.

Dann kommt es, wie es kommen muss: Alles gerät außer Kontrolle: Puck verwandelt aus Übermut – und weil es seinem Naturell entspricht – einen im Wald herumspazierenden Künstler in einen Esel, in den sich Titania verliebt. Durch eine Verwechslung sind nunmehr sowohl Demetrius als auch Lysander in Helena verliebt. Wie im richtigen Leben verstehen daraufhin die Mädchen die Jungs nicht mehr und irgendwie geht alles den Bach runter. Bis sich durch Elfenzauber alles

Musik aus Renaissance und Frühbarock

Gorbitz. „Sieben Bitten – ein musikalisches Vaterunser“, gesungen und auf historischen Instrumenten gespielt von den Dresdner Stadtpfeifern, erklingen am Sonntag, dem 27. August, 19.30 Uhr, in der Philippuskirche Gorbitz. Die

Dresdner Stadtpfeifer spielen Renaissance- und Werke des Frühbarocks aus der Zeit zwischen 1460 und 1700. Die Musik erklingt dabei in historischer Aufführungspraxis, gesungen und gespielt auf Instrumenten alter Bauart: auf

Posaunen alter Mensur, Zink, Renaissanceflöten, Gambe, Krummhorn, Dulzian und einer kleinen Orgel. Zu hören sind Werke von Hans Leo Hassler, Heinrich Schütz, Andreas Hammerschmidt und anderen. Der Eintritt ist frei. (StZ)

Kompakt. Komfortabel. Und ein echter SUV.

- ▶ Dynamisches Design
- ▶ Umfangreiche Serienausstattung
- ▶ Optimale Rundumsicht
- ▶ Geräumig und komfortabel u. v. m.



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007 ASX BASIS 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 6,9; außerorts 4,9; kombiniert 5,7. CO₂-Emission kombiniert 131 g/km. Effizienzklasse C. **ASX TOP 1.6 DI-D ClearTec 2WD 6-Gang** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,2; außerorts 4,2; kombiniert 4,6. CO₂-Emission kombiniert 119 g/km. Effizienzklasse B.



Autohaus Mätschke GmbH
Kesselsdorfer Str. 248
01169 Dresden
Telefon 0351 41308 0
mitsubishi.autohaus-maetschke.de

Kita-Neubau in Löbtau

Eröffnung für Mai 2018 geplant

Löbtau. Auf der Malterstraße 16 lässt die Stadt Dresden gerade auf dem Grundstück einer ehemaligen Kaufhalle eine Kindertagesstätte (Kita) mit 176 Plätzen errichten, davon 60 in der Krippe und 116 im Kindergarten. Sechs Plätze sollen für Integrationskinder zur Verfügung stehen. Voraussichtlich ab Mai nächsten Jahres können Kinder diese neue

Kindertageseinrichtung, die den Namen „Firlefan“ trägt, besuchen. Die Kita wird zum Spielen und Verweilen für die Kinder 705 Quadratmeter im Innenbereich und im Außenbereich 2.845 Quadratmeter Fläche bieten. Die Baukosten für die Kita „Firlefan“ belaufen sich nach städtischen Angaben auf etwa 4,3 Millionen Euro. (StZ)



ANSICHT DER NEUEN KITA. Visualisierung: © rohdecan Architekten



JATZKE
Das Original

Besuchen Sie das große TREPPENSTUDIO

Mo bis Fr 9-18 Uhr
oder nach Vereinbarung

www.Treppenbau-Jatzke.de • Telefon 03591 373333
Neutechnitzer Straße 36 • 02625 Bautzen

ANZEIGE

Massives Holz bringt Wohnlichkeit und Wärme ins Haus

Die Wünsche an den modernen Treppenbau sind ebenso vielfältig wie die Fragen von Bauherren und Renovierern, wenn es um die Auswahl einer zum Stil des Hauses passenden Treppe geht. Dabei steht der Werkstoff Holz voll im Trend. Dafür spricht die große Auswahl an Holzsorten, die warme Ausstrahlung des

Holzes und die Palette an diversen Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Materialien wie Edelstahl oder Glas.

Besuchen Sie uns in unserem Studio in Bautzen und überzeugen Sie sich selbst von den vielfältigen Möglichkeiten des modernen Treppenbaus.

Bauen, Kaufen, Wohnen

Dresdner Fachmesse am 2. und 3. September

ANZEIGE

Kaufen oder Mieten? Selber bauen oder sanieren? Schlüssel-Fertighaus oder Architektenhaus? Viele Fragen rund ums Wohnen beantwortet die Messe „Bauen, Kaufen, Wohnen“, die am 2. und 3. September in der Messe Dresden stattfindet. Investitionen in eigene vier Wände wollen wohl überlegt sein, da gibt es viel zu bedenken – von der Planung, über die Finanzierung bis zur Inneneinrichtung. Bauherren und solche, die es werden wollen, finden auf der Dresdner Baumesse Ansprechpartner für alle Bereiche. Schwerpunkte der Messe bilden die Themen Immobilienerwerb und Finanzierung, Neu-/Umbau und Renovierung der eigenen vier Wände sowie Wohnen und Einrichten. Mit dem Fokus auf Wohneigentum für junge Familien wendet sich die Messe verstärkt an die junge Zielgruppe. Passend zum Herbstbeginn präsentieren viele Aussteller moderne Heizungssysteme und neue

Beleuchtungslösungen. Ein weiterer Höhepunkt der Messe neben dem MLSD-Lichtforum ist das „Forum moderne Architektur“. Hier kommen Architekten der Region mit den Messebesuchern ins Gespräch. Zu einer offenen Diskussion über die Rolle der Baukultur lädt zum Beispiel das Forum-Frühstücksgespräch „Architektur und Stadtidentität“ ein. Erneut nimmt in diesem Jahr die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH an der „Bauen Kaufen Wohnen“ teil und informiert mit zahlreichen Fachvorträgen zum Messeschwerpunkt ENERGIE. Umfassende Informationen halten Fachverbände und die Verbraucherszentrale im Bauberatungszentrum bereit: Im Fokus steht dabei sicherlich die Beratung zum neuen Bauvertragsrecht, das am 1. Januar 2018 in Kraft tritt und eine Reihe neuer Rechte für private Bauherren mit sich bringt. www.messe-bkw.de

Service

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

WIR SUCHEN HÄUSCHEN, wer verkauft sein Haus?
Bitte alles anbieten!
Tel: 0173 3677319
fa.manthey@gmx.de

BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

Dringend HELDEN gesucht!

Blutplasma spenden · Leben retten · Aufwandsentschädigung erhalten
Infos: 0351-27 22 60
www.plasmaspende-dresden.de
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!

Plasmaspende Dresden

EINFACH. REVOLUTIONÄR.

Wischen und saugen in einem Schritt. Mit dem Kärcher Hartbodenreiniger FC 5.



€ 229,99*

*unverbindl. Preisempfehlung inkl. MwSt.

www.kaerchercenter-matthes.de

KÄRCHER Meißner Straße 2a
01445 Radebeul
KÄRCHER CENTER MATTHES Telefon 0351 8894444
Telefax 0351 8894440

NOTAPHILIE DRESDEN
Dr. Hemmerling

NEU: 20-Euro-Silbermünze »Martin Luther«

Ankauf · Verkauf · kostenlose Schätzungen

Oschatzer Straße 14 · 01127 Dresden-Pieschen
Telefon: (03 51) 8 58 32 53
Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr

Ihre Zeitung im Internet
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Der Duschwasser-Check der DREWAG – Wasserverbrauch messen und clever handeln.

Wissen Sie, wie viel Liter Sie beim Duschen verbrauchen?

Durchschnittlich ca. 40 Liter Warmwasser werden beim täglichen Duschgang verbraucht. Damit bildet der Verbrauch von Warmwasser den zweitgrößten Posten im Energieverbrauch von Privathaushalten, einzig die Heizung benötigt mehr.

Das Warmwasserverbrauchsmessgerät amphiro a1 zeigt Ihnen während des Duschens die verbrauchte Warmwassermenge in Liter und die Wassertemperatur in °C an. Nach dem Duschvorgang wird die dafür benötigte Energie in kWh und die Wassermenge in Liter angezeigt. Zusätzlich wird Ihr Duschvorgang in einer Energieeffizienzklasse bewertet. Dadurch können Sie ein Gefühl für Ihr Duschverhalten entwickeln und zukünftig Wärmeenergie bewusster einsetzen.

Wollen Sie Ihren tatsächlichen Warmwasserverbrauch herausfinden oder effizienter duschen?

Dann leihen Sie sich den Duschwasser Check im DREWAG-Treff Ecke Freiburger/Ammonstr. aus.

Das Warmwasserverbrauchsmessgerät amphiro a1 erhalten DREWAG-Kunden gegen eine Kaution von 10€. Die Leihgebühr beträgt für DREWAG-Kunden 2€ pro Tag, für Nicht-DREWAG-Kunden 4€ pro Tag.



DREWAG

10. September: Dresden (er)lesen

Dresdner Verlage & Autoren stellen sich vor

ANZEIGE

Brunnen, Wasserspiele und kleine Teiche sind auf dem Parkgelände der drei Albrechtsschlösser allgegenwärtig. Ob die große Fontäne vor dem Schloss Albrechtsberg, das Wasserspiel im Römischen Bad, der Pavillonbrunnen, ein Wasserfall über Felsen oder der

Fahrwegteich – das Wasser in seinen verschiedensten Facetten fasziniert die Besucher.

Einen detaillierten Überblick über die Wasserkunst im Schloss Albrechtsberg, Schloss Eckberg und im Lingnerschloss gibt „Das Dresdner Brunnenbuch“, Band II.

Detlef Einfeld, einer der beiden Autoren, wird am 10. September, 11 Uhr, im Kronensaal von Schloss Albrechtsberg die Wasseranlagen vorstellen. An diesem Tag findet auf dem Schloss die Veranstaltung „Dresden (er)lesen“ statt. Von 10 bis 18 Uhr stellen sich Dresdner Verlage und Autoren vor. Ein kurzweiliges Programm mit Kurzkrimis, Geschichten, Gedichten, Poetry Slam und vielem mehr erwartet die Zuhörer. Auf der Ostterrasse lädt Erzähler Frank-Ole Hauke ins Märchenzelt ein. 16 Uhr wird unter das Thema „Der Literaturmarkt im Umbruch – neue Chancen, neue Risiken“ mit Experten diskutiert.

Mit einem Informationsstand ist auch der SV SAXONIA Verlag dabei, der die Dresdner Brunnenbücher herausgegeben hat.

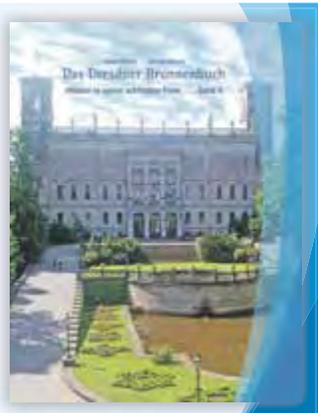
www.schloss-albrechtsberg.de

Das Dresdner Brunnenbuch

Wasser in seiner schönsten Form · Band II

Autoren Detlef Einfeld und Jochen Hänsch
Erschienen November 2015
ISBN 978-3-944210-75-9
Preis 34,95 €
zzgl. Porto- und Versandkosten

Bestellung bei
SV SAXONIA VERLAG
für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3 | 01069 Dresden
Tel. 0351 485260 | Fax 0351 4852661
E-Mail office@saxonia-verlag.de
www.saxonia-verlag.de



Kommentiert

Löbtau mit Rückrat und Chancen

Dresden ist mitten in Europa und möchte Kulturhauptstadt 2025 werden. Löbtau ist einer der ältesten Stadtteile der selbsternannten Zukunftsstadt. Alle reden über Kultur, über Zukunft, über Identität. Aber was ist das eigentlich: Kultur? Eine kurze, persönliche Umschau im Positiven und Negativen.

■ Form

Löbtau hat für mich ein Rückrat, eine Hauptschlagader: die Kesselsdorfer Straße, auch „Kellei“. Und es hat zwei Flügel: Löbtau-Nord und Löbtau-Süd. Der Stadtteil ist also aus der Luft betrachtet so was wie ein Schmetterling. Total schön. Fliegen kann er nicht; aber er hat eine wiedererkennbare Form und Struktur. Nicht nur wegen der „Kaffeemühlen“. Es fehlt: Ein Zentrum für Alle.

■ Raum

In Löbtau entdecke ich kaum ungesanierte Bauten. Wohnungen – erlebe auch ich – sind schwer zu kriegen. Den Menschen gefällt es hier und sie bleiben. Das ist gut! Einzig Läden stehen leer. Die sind aus komplexen Gründen schwer zu

ergattern, um darin mal eben was „Kreatives“ zu machen. Auf der „Kellei“ ist auch vor den Läden wenig Platz und Gestaltung für „Savoir vivre“. Oft werden schon tagsüber die Bürgersteine hochgeklappt. Im Dunkeln ist gut Munkeln. Es fehlt: Eine Straße mit Charme!

■ Mensch

Gehe ich von der Bismarckbrücke hinauf zum Alten Straßenbahnhof und wieder zurück, treffe ich jede Menge Menschen. Sie alle schaffen sich Räume und Aktionsformen, gestalten ihre Lebenswelt mehr oder weniger stark, mehr oder minder freiwillig. Das sehe ich: Stehbierhallen und Autohändler, Übergangwohnheime und Hinterhöfe, Etagenwohnungen und Eigenheime, Altbauten und Platten, Sportplätze und Schrebergärten – für jeden was. Es fehlt: Ein verbindender Gemeinsinn.

■ Geld

Es gibt Nobelkarossen in Löbtau und zumindest finanziell potente Menschen zeigen mir die ungefragt vor. Aber darum geht es nicht. Die Löbtauer ganz allgemein

kommen klar. Sie haben genug, aber nicht zu viel. Ich auch. So ähnlich agieren die vielen Kulturinitiativen mit Mitteln aus kommunalen, bundesweiten oder privaten Stiftungen. Denn Gestalten kostet. Und manche gestalten wollen lieber verwalten, als was ändern und tun sich schwer mit Unkonventionellem. Es fehlt: echtes Bürgerkapital.

■ Ton

Der Ton macht die Musik. Abgesehen von uniformen Events der Globalkultur und – nicht wenigen! – rühmlichen Ausnahmen der Lokalkultur, höre ich viel Gezeter auf der Straße. Meinung! Da sehen viele keine Zukunft, müssen ihre Sorgen rauslassen, wissen nicht, wohin damit. Es ist leichter, Böse zu gucken, als die Lachmuskeln anzustrengen. Es fehlt: Spürbare Freiheit. Nicht nur in Löbtau, sondern im ganzen Leben. Löbtau sollte Kulturhauptstadtteil von Dresden werden! (Felix Liebig)

Kontakt zum Autor:

KulturIngenieur Felix Liebig

Telefon: 4662766

E-Mail: hallo@kulturingenieur.com

Internet: www.kulturingenieur.com

Löbtauer Fotos gesucht

Für die Broschüre „Löbtau – Aus der Geschichte eines Dresdner Stadtteils“ suchen die Initiatoren noch Erinnerungen und Fotos.

Aus Anlass der Ersterwähnung Löbtaus vor 950 Jahren arbeiten die AG Löbtauer Geschichte und die Herausgeberin Annette Dubbers an einer Broschüre über den Stadtteil. Viel Interessantes findet die kleine Redaktionsgruppe bei Sammlern, Einwohnern sowie in verschiedenen Archiven der Stadt und des Landes. Dringend gesucht werden noch persönliche Erinnerungen, Dokumente, Berichte oder Fotos aus dem 20. Jahrhundert, die neue Zeitgeschichte widerspiegeln. Dabei haben die Akteure nicht nur die großen sondern genauso auch kleine Ereignisse im Auge wie Löbtauer Vogelwiese,

Faschingsdienstage auf der Kesselsdorfer Straße, Sportveranstaltungen und -feste, Schuleinführungen, Jugendweihe, Gasthausbesuche, Familienfeste, normales Alltagsleben, die Wohnungssituation und vieles mehr. Die Broschüre wird die 20. in der Reihe der Dresdner Stadtteilbücher sein. Auf 72 Seiten soll ein plastisches Bild der Bau- und Kulturgeschichte des Stadtteils von den Anfängen bis jetzt vermittelt werden. Dabei werden Geschichten vom Leben einst und heute erzählt. (LA)

AG Löbtauer Geschichte,

E-Mail: geschichte@loebtau.org

Marlis Goethe, Tel. 4125012

Annette Dubbers, E-Mail:

a.dubbers@web.de,

Tel. 3102628,

01279 DD, Sudetenstraße 15



Propagandaplakate Kesselsdorfer/Löbtauer Straße 1952.

Bildstelle: Stadtplanungsamt Dresden



Südengland – zum Kennenlernen

Reisen Sie auf den Spuren von König Artus, lassen Sie sich faszinieren von den Steinkreisen des prähistorischen Stonehenge und sich den Wind der Kreideklippen um die Nase wehen. Ins üppige Grün eingebettet liegen strohgedeckte Cottages – das milde Klima schafft wahre Gartenträume. Entdecken Sie das Leben in der Künstlerkolonie St. Ives und genießen Sie die Ferienidylle Südenglands.

- Lost Gardens of Heligan
- Rätselhafte Steinkreise von Stonehenge
- Besuch des Landhauses Lanhydrock
- 4 Übernachtungen in Cornwall
- Eintrittsgelder und Halbpension inklusive
- Abflug ab/bis Dresden

7-Tage-Erlebnisreise

vom 14.09. bis 20.09.2018 ab € 1.399

Aufpreis im Einzelzimmer € 255

Beratung und Buchung:

TUI ReiseCenter

Reisebüro Thomas Oczadly

Wallstr. 13, 01067 Dresden

Telefon 0351-866540, Fax 0351-8665466

E-Mail Dresden1@tui-reisecenter.de

www.tui-reisecenter.de/dresden1



Kesselsdorfer Str. 2, 01157 Dresden

Telefon 0351-4215787, Fax 0351-4215789

E-Mail info@coselreisen.de